
1. ADVENT

HAUSGOTTESDIENST



FÜR EINEN MOMENT
AM ADVENTSKRANZ

KREUZZEICHEN

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

ADVENTSKRANZ SEGNE

Wir bitten Dich Gott: Segne diesen grünen Kranz und diese Kerzen. Sie sind ein Zeichen, dass du das Licht bist, das alle Finsternis erhellen kann. Segne alle, die zu uns gehören die sich auf das bevorstehende Weihnachtsfest freuen. Lass uns in der Liebe zu dir und untereinander wachsen und dich suchen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

LIED

Die erste Kerze wird entzündet.

WIR SAGEN EUCH AN DEN LIEBEN ADVENT

Wir sagen euch an den lieben Advent / Sehet, die erste Kerze brennt!
Wir sagen euch an eine heilige Zeit / Machet dem Herrn den Weg bereit!
Freut euch, ihr Christen! Freuet euch sehr / Schon ist nahe der Herr.

GEBET

Herr, unser Gott, alles steht in deiner Macht; du schenkst das Wollen und das Vollbringen. Hilf uns, dass wir auf dem Weg der Gerechtigkeit Christus entgegengehen und uns durch Taten der Liebe auf seine Ankunft vorbereiten, damit wir den Platz zu seiner Rechten erhalten, wenn er wiederkommt in Herrlichkeit. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

EVANGELIUM

MARKUSEVANGELIUM KAPITEL 13, VERSE 33-37

In jener Zeit, sprach Jesus zu seinen Jüngern: Seht euch also vor, und bleibt wach! Denn ihr wisst nicht, wann die Zeit da ist. Es ist wie mit einem

Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug alle Verantwortung seinen Dienern, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt, ob am Abend oder um Mitternacht, ob beim Hahnenschrei oder erst am Morgen. Er soll euch, wenn er plötzlich kommt, nicht schlafend antreffen. Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Seid wachsam!

GEDANKEN

Wie wichtig ist es wach zu sein. Wenn man unausgeschlafen ist, bekommt man nicht alles mit und fällt dadurch auf, das man gähnt und dem anderen nicht die volle Aufmerksamkeit schenken kann. Das ist nicht nur unhöflich, sondern dient der Sache nur selten. Am Beginn des neuen Kirchenjahres steht die Wachsamkeit, wie eine Überschrift über allem. Und sie ist nicht nur Ausgeschlafenheit, sondern echte Erwartung auf den, der ist, der war und der kommen wird. Wachsamkeit ist das Erkennungszeichen der Christen, weil wir die sind, die sehnsüchtig auf ihren Christus warten. Ohne Angst gehen wir auf ihn zu, unsere Erwartung.

CREDO

FÜRBITTEN

Wir bitten dich:

- Schenke du uns Zeit und Muße, dich in den alltäglichen Dingen zu entdecken. - Christus, höre uns.
- Lass uns mehr Zeit für das Gebet zu dir und das Zuhören bei Begegnungen mit Menschen.
- Wecke die Sinne der Menschen für das Wesentliche im Leben.
- Schenke uns Christen die Aufmerksamkeit und Wachheit des Herzens, damit wir dein Wort verstehen und danach handeln.
- Für unsere Verstorbenen: Erwecke sie zu neuem Leben in deinem Reich.

VATER UNSER

Alles das, was gerade in uns aufgekommen ist, was uns beschäftigt und bewegt, bringen wir in dem Gebet vor Gott, das Jesus selbst uns zu beten gelehrt hat:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

GEBET AM SCHLUSS

Allmächtiger Gott,
alles, was wir haben, kommt von dir.
Nimm die Gaben an, die wir darbringen.
Mache sie für uns in diesem Leben
zum Sakrament der Erlösung
und rufe uns an deinen Tisch im kommenden Reich.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

SEGENSBITTE

Gott segne unsere Augen, damit sie auch kleine Dinge sehen.
Gott segne unsere Ohren, damit sie auch die leisen Töne hören.
Gott segne unsere Hände, damit sie mich tatkräftig zupacken können.
Gott segne unsere Herzen, damit wir liebevoll miteinander umgehen können.
So segne uns der gute Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Bildquelle: www.pixabay.de, vorbereitet von Pastor Frank Rosemann